

# INHALT

Vorwort

ix

## 1.0 Einleitung

- |     |                               |    |
|-----|-------------------------------|----|
| 1.1 | Thema und Kontexte            | 1  |
| 1.2 | Ansätze der Forschung         | 8  |
| 1.3 | Methodologische Vorüberlegung | 11 |
| 1.4 | Zur Textgrundlage             | 12 |

### ***TEIL I: IMPLIKATIONEN DER DISKURSTHEORIE FÜR DIE IDEE DER SUBJEKTAUTONOMIE***

## 2.0 Sprache und Diskurs

- |     |   |    |
|-----|---|----|
| 2.1 | Diskursbegriff und Wahrheitsanspruch in der Literaturkritik<br>des <i>New Historicism</i> | 13 |
| 2.2 | Subjektautonomie <i>versus</i> Diskursfunktion  | 21 |
| 2.3 | Die anthropologische Dimension elementaren Sprechens                                      | 27 |

### ***TEIL II: MENSCHENBILDER DER RENAISSANCE***

## 3.0 Das Entstehen des Autonomiekonzepts in der Renaissance

- |     |   |    |
|-----|---|----|
| 3.1 | Antizipationen einer Neubestimmung des Menschenbildes aus der<br>scholastischen Epistemologie                   | 33 |
| 3.2 | Der Mensch als "Maß der Dinge" bei Cusanus  | 36 |
| 3.3 | Das Fragwürdigwerden kosmologischer Fixierung: Freiheit als Bestimmung<br>des Menschen bei Pico della Mirandola | 39 |

## **4.0 Die anthropologische Ambivalenz der Freiheit des Menschen**

4.1	Skepsis und Satire der Humanisten in England	44
4.1.1	Thomas Morus	45
4.1.2	Erasmus von Rotterdam	49
4.2	Negative Anthropologie in pragmatischer Absicht: Niccolò Machiavelli	55
4.2.1	Machiavellis Kritik des Humanismus	55
4.2.2	Der <i>homo vitiosus</i> bei Machiavelli	59
4.3	Anthropologische Skepsis: Montaigne	62
4.3.1	Montaignes humanistischer Eklektizismus	63
4.3.2	Die Dialektik des Autonomiekonzeptes: Skeptizistische Freiheit und stoischer Fideismus	67

### ***TEIL III: SELBSTKONSTITUTION ALS DIALEKTIK VON AUTONOMIE UND ABHÄNGIGKEIT IN SHAKESPEARES ROMANZEN***

<b>5.0</b>	<b>Utilitarismus und Heteronomie</b>	75
5.1	Die Sprache der utilitaristischen Ethik	77
5.2	Heteronomie und Unsittlichkeit diskursiver Selbstzentrierung	87
5.3	Der Narr und seine katalytische Funktion für das humanistische Ideal	105
<b>6.0</b>	<b>Das Problem der "natürlichen Künstlichkeit" oder die Utopie der vollkommenen Vermittlung</b>	123
6.1	Heteronomie als Resultat mißlungener Einigung von Natürlichkeit und Künstlichkeit	124
6.2	Selbstbestimmung und die Mensch-Natur-Dialektik	132
6.3	Bildung, Wissen und Autonomie	149

<b>7.0</b>	<b>Phänomene von Selbsterkenntnis und Autonomie</b>	166
7.1	Liebe als Phänomen autonomer Identitätsstiftung	167
7.2	Autonomie und ethische Pflicht: Naive und reflektierte Anerkennung des Anderen	183
7.3	Selbsterkenntnis in der Erfahrung von Leid und Endlichkeit: Humanität als Forderung ethischer Autonomie	200
<b>8.0</b>	<b>Zusammenfassung</b>	223

## **BIBLIOGRAPHIE**

<b>I.</b>	<b>Historische Primärtexte</b>	226
<b>II.</b>	<b>Sekundärliteratur</b>	230
	<b>Index der behandelten Dramenfiguren</b>	248